

Inhalt

Geleitwort	9
Vorwort	11
1 Einleitung	13
1.1 Fragestellung	15
1.2 Aufbau der Arbeit	16
1.3 Sozialgeschichte der Wissenschaft oder politische Ideengeschichte?	20
2 Funktions- und Normenwandel der Wissenschaft seit dem Zweiten Weltkrieg	27
2.1 Neue Entstehungsbedingungen von Wissenschaft	28
2.1.1 Neue Organisationsformen: Großforschung und Projektforschung	31
2.1.2 Die Expansion der Wissenschaft	34
2.1.3 Wissenschaftliches Selbstverständnis und staatliche Steuerungsansprüche: Beziehungen zwischen Wissenschaft und Politik und die Debatten um Forschungsplanung	37
2.2 Neue Anwendungsbedingungen von Wissenschaft	41
2.2.1 „Big Problems“: Das neue Interesse an problemorientierter Forschung	41
2.2.2 Entwicklungsfaktoren wissenschaftlicher Politikberatung: Die zunehmende Bedeutung von Experten	44
2.2.3 Forschung über Forschung: Eine neue Wissenschaftsdisziplin?	47
2.3 Die Entwicklung der Systemforschung	50

2.3.1	Die Entwicklung systemtheoretischer Grundlagen	53
2.3.2	Neue Disziplinen und Verfahren für Großforschung und Forschungsplanung	59
3	Die Studiengruppe für Systemforschung	63
3.1	Die konstituierende und konzeptionelle Phase (1958 bis 1967)	64
3.1.1	Politisch-gesellschaftliche Rahmenbedingungen für den Wandel staatlicher Aufgaben in der Bundesrepublik in den frühen 1960er Jahren	64
3.1.1.1	Zwischen Atomeuphorie, Demokratisierung und Reformen	66
3.1.1.2	Institutionalisierungsprozesse der Forschungspolitik: Vom Atomministerium zum Bundesministerium für wissenschaftliche Forschung	68
3.1.1.3	Wissenschaftliche Politikberatung in der Forschungspolitik	72
3.1.2	Von der Arbeitsgruppe für Entwicklungsfragen zur Studiengruppe für angewandte Radio- und Strahlenchemie	75
3.1.2.1	Von der Forschungsplanung zur Planungsforschung: Prioritäten in der Forschungsförderung	84
3.1.2.2	Wissenschaft zwischen Autonomieanspruch und gesellschaftlicher Verantwortung: Das Verhältnis von Wissenschaft und Staat aus der Sicht der Studiengruppe	88
3.1.3	Die „Studiengruppe für Systemforschung“	93
3.1.3.1	Verwissenschaftlichte Politik in demokratischer Gesellschaft: Jürgen Habermas Politikberatungsmodelle und ihre Umsetzung durch die Studiengruppe	97
3.1.3.2	Das Konzept der Verbindung von Systemforschung mit Politikberatung	103
3.2	Die politisch-praktische Phase (1967 bis 1971)	108
3.2.1	Politisch-gesellschaftliche Rahmenbedingungen	108
3.2.1.1	Reformdiskussionen und Reformpolitik der „Großen Koalition“ und der Sozialliberalen Koalition	111
3.2.1.2	Staatliche Forschungspolitik zwischen Konsolidierung und Ausdehnung	114
3.2.1.3	Von der „Reizvokabel“ zur Euphorie: Die westdeutsche Planungsdiskussion und ihre Umsetzung in der Politik	117
3.2.2	Organisatorische Entwicklung und Arbeitsfelder der Studiengruppe	121
3.2.2.1	Der Arbeitsbereich Information und Dokumentation	126

3.2.2.2	Vom organisierten Konflikt zum ORAKEL: Experimentelle Entscheidungsforschung in der Studiengruppe	130
3.2.3	Anwendungsprobleme der Systemforschung in Großprojekten	138
3.2.3.1	Das Kanzleramtsprojekt	140
3.2.3.2	Von der „instrumentellen“ Systemanalyse zur Systemforschung der „zweiten Generation“	147
3.3	Die Phase der Differenzierung und Umstrukturierung (1971 bis 1975)	151
3.3.1	Politisch-gesellschaftliche Rahmenbedingungen	152
3.3.1.1	Forschungspolitik als Gesellschaftspolitik: Zielsetzungen der Bundesregierung	154
3.3.1.2	Von der Euphorie zur Ernüchterung: Der westdeutsche Planungsdiskurs	157
3.3.2	Organisatorische Entwicklung und Arbeitsfelder der Studiengruppe	161
3.3.2.1	Der Bezug auf die Öffentlichkeit	165
3.3.2.2	Das Bundestagshearing im März und die Pläne zur Umstrukturierung der Studiengruppe	169
4	Problemfelder	175
4.1	Geltung, Einfluss und Fehlschläge: Die Studiengruppe im zeitgeschichtlichen Kontext	178
4.2	Die Studiengruppe im Spannungsfeld institutionalisierter Beziehungen von Politik und Wissenschaft	184
4.2.1	Probleme der Interaktion: Gegenseitige Erwartungen und die Konsequenzen für das Beratungsverhältnis	192
4.3	Wissenschaftliche Politikberatung zwischen Theorie und Praxis: Die Tragfähigkeit des Systemforschungs-Ansatzes der Studiengruppe	203
Quellen- und Literaturverzeichnis		215
Literaturverzeichnis		219
Abkürzungsverzeichnis		237
Biographischer Anhang		239